

**Geschäftsführung
Stadtentwicklungsausschuss**

Frau Michels

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: marianne.michels@stadt-koeln.de

Datum: 13.06.2012

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der 28. Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses vom 11.06.2012****öffentlich****5.3 Planungsbeschluss zur Umgestaltung des Kurt-Hackenberg-Platzes in
Köln-Altstadt/Nord
5209/2011**

Vorsitzender Klipper äußert seine Verwunderung darüber, dass die ursprünglich vor dem Hotel Mondial vorgesehene Musterfläche nun offensichtlich doch nicht realisiert werde, da die Fläche kürzlich geteert worden sei und fragt nach den Gründen.

Frau Müller (Leiterin Stadtplanungsamt) und Frau Kißmann (Stadtraummanagerin) bestätigen diesen Sachverhalt. Zwischenzeitlich habe man sich darauf verständigt, die Musterfläche in der Straße „Am Hof“ anzubringen.

Vorsitzender Klipper kritisiert, den Ausschuss hierüber nicht informiert zu haben.

RM Moritz schließt sich der Kritik ihres Vorredners an. Das Vorgehen der Verwaltung widerspreche einer vertrauensvollen Zusammenarbeit. In Bezug auf die Vorlage möchte sie wissen, wie die darin beschriebenen Absperrvorrichtungen für die Lüftungsbauwerke gestaltet würden. Da sie in dieser Hinsicht auf schlechte Erfahrungen zurückgreifen könne, bitte sie die Verwaltung um möglichst unauffällige Maßnahmen. Ferner möge die Fläche in der Qualität hergerichtet werden, dass ein Befahren trotz Verbotes theoretisch möglich wäre. Denn auch hier hätten die Erfahrungen gezeigt, dass Verbote nicht immer eingehalten würden.

RM Sterck begrüßt die Weiterentwicklung der Planung, weil diese eine Verbesserung hinsichtlich der ursprünglich angedachten Ellipse darstelle. Die jetzt vorgesehene verkehrliche Erschließung, insbesondere die Anbindung der Tiefgarage unter der Domplatte, befürworte er ausdrücklich. Bezüglich der zu verwendenden Materialien für den Straßenbelag möchte er wissen, ob mit „Kleinpflaster“ ein „Kopfsteinpflaster“

zu verstehen sei. Falls ja, bezweifle er, dass dieses für das Befahren mit Reisebussen, etc. geeignet wäre.

Vorsitzender Klipper ist der Ansicht, die Gestaltung des Kurt-Hackenberg-Platzes müsse, beginnend am Roncalliplatz, als Ergänzung zu den Bereichen bis zum Rheinufer gesehen werden, um ein einheitliches Gesamtbild herzustellen. Aufgrund der besonderen Bedeutung dieses Stadtraumes bitte er die Verwaltung um Darstellung einer Gesamtkonzeption.

Nachdem Frau Müller noch einmal auf die die Inhalte der Planung eingeht, stellt Vorsitzender Klipper nach weiterer Diskussion die Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Verkehrsausschuss wie folgt zu beschließen:

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stimmt der Gestaltungsplanung zu und beauftragt die Verwaltung, die Ausführungsplanung zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.